

GRÜN IST



Mobilität und Lebensqualität

- ☀️ Lärm und Luftverschmutzung durch den Straßenverkehr in Heessen müssen weiter vermindert werden.
- ☀️ Deshalb unterstützen wir die Verkehrsberuhigung durch bauliche Maßnahmen in allen Wohngebieten, vor Kindergärten und Schulen. Die Baugebiete müssen an den ÖPNV angeschlossen werden.
- ☀️ Zahlreiche Straßendecken, Fahrradwege und Gehwege in Heessen müssen endlich in einen zumutbaren Zustand versetzt werden.

V.i.S.d.P.: Bündnis 90/Die Grünen Kreisverband Hamm

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Südstraße 44, 59065 Hamm
Telefon 0 23 81/2 37 87
info@gruene-hamm.de
www.gruene-hamm.de



GRÜN IST

Die GRÜNEN in Heessen setzen sich ein für

- eine attraktive Gestaltung der Spielplätze,
- eine Stärkung der Jugendarbeit, besonders in Dasbeck und an der Sachsenhalle,
- ein Freibad im nördlichen Bereich der Stadt, vorzugsweise auf dem alten Freibadgelände,
- einen urbanen Gemeinschaftsgarten auf dem Platz hinter der Sachsenhalle,
- seniorengerechte Stadtentwicklung,
- den Abriss des asbestverseuchten Pavillons an der Kappenbuschschule und einen Neubau,
- den Ersatz gefälltter Bäume durch Neuanpflanzungen,
- mehr Wald für Heessen durch eine Verbindung zwischen der Anpflanzung am ehemaligen Schacht 7 und dem Heessener Wald,
- umweltverträgliche Energie für öffentliche Gebäude,
- Verkehrsberuhigung in allen Wohngebieten, vor Kindergärten und Schulen,
- Sanierung von Straßendecken, Fahrradwegen und Gehwegen.

Bündnis 90/Die GRÜNEN

Heessen muss GRÜNER werden



Friedrich Moor
für die Gartenstadt Dasbeck



Michael Thon
für den Hammer Norden



Beate Goetsch
für das Dorf Heessen



Jürgen Steinke
für Heessen-Nord

Am **13.09.**

Grün wählen!

Zukunft entscheidet sich hier.



GRÜN IST



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Seit vielen Jahren arbeiten DIE GRÜNEN für Sie, die Bürger*innen von Heessen – kompetent und engagiert. Mit Ihrer Unterstützung wollen wir auch weiterhin viele kleine und große Erfolge erreichen.

Heessen für Kinder, Jugendliche, Familien und Senioren

- Unsere Spielplätze müssen attraktiver gestaltet werden. Beschädigte und verschwundene Spielgeräte müssen ersetzt werden.
- Die Jugendarbeit in Heessen muss – besonders in den Bereichen Dasbeck und Sachsenhalle – gestärkt werden. Hier ist vor allem das Stadtteilzentrum gefordert.
- Vor Jahren haben SPD und CDU in einem gemeinsamen Beschluss das Freibad in Heessen abreißen lassen. In Zeiten der Klimaveränderung mit hohen Temperaturen im Sommer fehlt ein Freibad im nördlichen Bereich der Stadt. Dafür bietet sich das alte Freibadgelände an.

GRÜN IST

- Die Idee des „Urban Gardening“ ist inzwischen in vielen Städten angekommen. In Heessen bietet die Fläche hinter der Sachsenhalle Platz für gemeinsames Pflanzen, Pflegen und Ernten. Auch für Kitas und Schulen in der Nachbarschaft entsteht so ein Ort der Umwelt- und Naturbildung.
- Die seniorengerechte Stadtentwicklung mit barrierefreiem und ansprechendem Umfeld soll fortgesetzt werden. Senioren müssen durch die gute Erreichbarkeit von Dienstleistern und kulturellen Angeboten am Leben in der Gesellschaft teilnehmen können.
- Auch in Heessen sollten „Senioren-Fitnessplätze“ eingerichtet werden, die von allen Altersgruppen genutzt werden können.

Gesunde Schulen

- Im Schulbereich haben sich DIE GRÜNEN in den letzten Jahren für Schadstoffuntersuchungen und Brandschutzvorschriften in Schulen eingesetzt.
- Wir fordern den Abriss des asbestverseuchten Pavillons an der Kappenbuschschule und stattdessen einen Neubau, um die Raumnot an dieser Schule endlich zu beheben.

GRÜN IST



Umweltschutz und Energiepolitik

- Wir setzen auf Umweltschutz und Energiepolitik.
- Gefällte Bäume müssen zeitnah durch neue Anpflanzungen ersetzt werden.
- Nach der Aufforstung am ehemaligen Schacht 7 soll eine Verbindung zum Heessener Wald hergestellt werden. Dazu sollen weitere Flächen von der Stadt Hamm erworben werden, um den Baumbestand deutlich zu erhöhen.
- Seit Jahren fordern DIE GRÜNEN, die Dächer der öffentlichen Gebäude in Heessen (Schulen, Sachsenhalle usw.) für Photovoltaik- oder Solaranlagen zu nutzen. Hierfür sollen sich die Stadt und die städtischen Tochtergesellschaften engagieren. Durch die Stadtwerke sollen Energieberatungen zur Unterstützung bei der Suche nach Sparmöglichkeiten im Haushalt angeboten werden.